



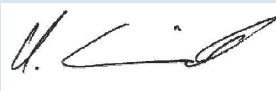
<b>Titel: Rotor System Kontrolle &amp; Änderung der Lebensdauerbegrenzung</b>		
<b>AG-SB-2021-05-A-DE</b>	<b>Datum des Inkrafttretens:</b> 19.08.2021	<b>Kategorie:</b>
<b>Gültigkeit</b>		<b>A - Sicherheitskritisch</b> <b>B – Empfohlen</b> <b>C – Optional</b>
<b>Betroffene Fluggeräte:</b>  Alle AutoGyro Modelle	<b>Betroffene Werknummern:</b>  Alle AutoGyro Modelle	
Auf das angegebene oder nachfolgende Problem wird im Wartungshandbuch Aircraft Maintenance Manual (AMM) in letztgültiger Ausgabe verwiesen.		Siehe AutoGyro Webseite
Dieses Formular ist eine Reaktion von AutoGyro auf ein bei Wartungsarbeiten gefundenes Problem, welches eine Eingrenzung oder Korrektur erfordert, bzw. eine Service-Information über Flugzeugmodifikationen. Unterstützung erhalten Sie bei AutoGyro unter <a href="mailto:airworthiness@auto-gyro.com">airworthiness@auto-gyro.com</a> .		

**Dokumentationspflicht (Durchführung des Service Bulletins)**

Die Durchführung dieser Herstellerinformation (Service Bulletin), oder die Entscheidung seiner Ablehnung, muss ordnungsgemäß dokumentiert werden, sofern dies die zuständige Behörde vorschreibt.

**Legende der Kategorien**

A – Sicherheitskritisch – Nichtbeachtung kann zu Verlust der Flugsicherheit, Verletzung oder Tod führen  
 B – Wichtig – Nichtbeachtung kann zu verminderter Sicherheit, Personen- und/oder anderen Schäden führen  
 C - Vorteilhaft – verbessert Betriebsverhalten, Zuverlässigkeit und/oder die Wartbarkeit

<b>Chief Certification Officer</b>	<b>Chief Technical Officer</b>
 G. Speich Jan 18 2022 11:50 AM 	 M.Sc. Harald Stindl 2022.01.12 11:28:06 +01'00' i. A.

<b>Contact &amp; Info:</b> <a href="mailto:airworthiness@auto-gyro.com">airworthiness@auto-gyro.com</a> <a href="http://www.auto-gyro.com">www.auto-gyro.com</a>	<b>AutoGyro GmbH</b> Dornierstr. 14 31137 Hildesheim
--	--

### **Grund und Überblick über das Service Bulletin (Ursache des Problems, falls bekannt)**

Nach den jüngsten Beratungen mit verschiedenen weltweiten Lufttüchtigkeitsbehörden hat AutoGyro beschlossen, die sichere Lebensdauer des Rotorsystems I zu überarbeiten und die laufenden Inspektionsintervalle für unsere Rotorsysteme weltweit zu standardisieren.

Dieses SB enthält Informationen zu den neuen Inspektionsintervallen und Lebensdauergerenzen für alle Rotorsysteme.

### **Arbeitsaufwand**

Die Überprüfung darf nur von einem Unternehmen oder einer Person ausgeführt werden, die berechtigt und ausgebildet ist, Wartungsarbeiten an AutoGyro-Tragschrauben durchzuführen. Geschätzte Arbeitsstunden um die Arbeit durchzuführen, sind:

Kontrolle:	Nicht zutreffend - im 25h /100h /12 monatigen Wartungsplan bereits enthalten.
------------	---

### **Einhaltung der Vorschriften**

*Die Einhaltung dieses Service-Bulletins ist verpflichtend und soll bei der nächsten Wartung, nach Angaben in diesem SB befolgt werden.*

### **Kundenunterstützung**

Arbeitsstunden und Material werden von diesem SB nicht erfasst.

### **Benötigte Werkzeug**

Standardwerkzeuge

### **Auswirkungen auf Gewicht und Balance**

Keine Auswirkung

### **Betroffene Handbücher**

POH & AMM AutoGyro sind nicht betroffen.

Die Wartungsprotokolle werden bei der nächsten Revision aktualisiert, um die neuen Inspektionsintervalle zu berücksichtigen.

Dieses SB setzt alle, vor diesem Service Bulletin angegebenen Lebensdauergerenzen für das Rotorsystem, außer Kraft.

### **Bisherige Modifikationen, die dieses SB beeinflussen**

Keine

**Arbeitsanweisungen (zur Durchführung dieses SB erforderliche Maßnahmen):**

Alle Wartungen sind in Übereinstimmung mit dem aktuellen modellrelevanten AutoGyro Wartungshandbuch durchzuführen.

In der folgenden Tabelle sind die neuen Lebensdauergrenzen und Inspektionsintervalle für alle Rotorsysteme aller Modelle aufgeführt:

Ausrüstung/ System	Sichere Lebensdauergrenzen	Inspektionsintervalle für die Befestigung des Rotorblatts an der Rotorblattnabe sowie der Rotorblattbohrungen	AMM Job Card Referenzen
Rotor System I	700 Flugstunden. Wenn zugelassen, kann diese Grenze von der zuständigen Behörde auf 1500 Flugstunden erhöht werden, mit einer jährlichen/25-Stunden- Inspektion	100 Stunden/12 Monate Über 700 Betriebsstunden alle 25 Std./12 Monate	62-11-00 4-1 AG SIL-2019-03-B 62-11-00 4-2 62-11-00 6-2
Rotor System II	2500 h	500 Betriebsstunden oder 2 Jahre. Nach 1500 Betriebsstunden wird das Inspektionsintervall auf 100 Stunden oder 2 Jahre reduziert. In korrosiven Umgebungen wie Schwimmerbetrieb oder Lagerung in feuchter Umgebung wird die jährliche Überprüfung empfohlen.	62-11-00 4-1 AG SIL-2019-03-B 62-11-00 4-2 62-11-00 6-2

Anmerkungen:

1. Korrodierte Rotorblattbolzen müssen ersetzt werden.
2. Sicherstellen, dass die Rotorblattbolzenschäfte beim Wiedereinbau leicht geölt/gefettet werden.
3. Nyloc- oder Metall-Sicherungsmuttern müssen ersetzt werden, sofern sie nicht die Restdrehmomentgrenzen aus dem Wartungshandbuch erfüllen.

**Jede Änderung der Lebensdauer muss in den Luftfahrzeugunterlagen entsprechend den Anforderungen des Betriebslandes vermerkt werden.**

**Materialinformationen (Teile, die zur Umsetzung dieses Service Bulletins hergestellt werden müssen):**

Keine

**Liste der Komponenten (mit käuflich erwerbbaaren Teilenummern)**

Keine

**Austauschbarkeit**

Nicht betroffen

**Teiledisposition**

- a) Entsorgungsvorschriften - keine
- b) Umweltgefahren von Teilen, die gefährliche Stoffe enthalten – keine
- c) Schrottanforderungen (z.B. Verschrottung von Gegenständen über die Verwendung hinaus) – Nicht anwendbar